



Umwelterklärung 2025

oeding print GmbH



Bild Claudia Taylor

Vorwort der Geschäftsführung

Mit der aktuellen Umwelterklärung blicken wir auf 15 erfolgreiche Jahre Umweltmanagement nach EMAS zurück. Damit verbunden ist ein umfassender Transformationsprozess zu einem industriellen Druckdienstleister, der seine Umweltleistung systematisch erfasst, bewertet und kontinuierlich verbessert.

Mit einem starken Netzwerk aus engagierten Mitbewerbern, Herstellern und Partnern engagieren wir uns für die Weiterentwicklung von Umweltstandards in der Druck- und Medienbranche. Gemeinsam haben wir in den vergangenen Jahren neue Ansätze entwickelt und beispielsweise an der Etablierung des V-Labels für vegane Druckprodukte mitgewirkt.

Darüber hinaus hat Oeding als erste Druckerei seine Klimaperformance mit dem XDC-Modell von right° analysiert und messbar gemacht. Ergänzend zur Darstellung in CO₂-Äquivalenten wird die Klimawirkung dabei in Grad Celsius übersetzt. Damit wollen wir unsere Klimaleistung transparenter und verständlicher darstellen.

EMAS schafft hierfür die notwendige Struktur und ein stabiles Gerüst, um aus zahlreichen Einzelmaßnahmen einen systematischen Verbesserungsprozess zu entwickeln. Die regelmäßigen Umweltaudits sowie die jährliche Veröffentlichung und externe Validierung unserer Umwelterklärung machen die Entwicklung unserer Umweltleistung dabei transparent und nachvollziehbar.

In den verschiedenen Abschnitten dieser Umwelterklärung stellen wir exemplarisch wichtige Entwicklungen, Kennzahlen und Meilensteine vor.


Imke Mentzendorff
Geschäftsführerin

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Geschäftsführung 2

Die oeding print GmbH..... 4

 Unternehmen 4

 Zertifizierungen 4

 Auszeichnungen und Nominierungen 5

 Standort..... 5

 Produkte und Leistungen 6

Umweltpolitik der oeding print GmbH..... 7

Umweltmanagement 8

Bedeutende Umweltaspekte..... 9

 Direkte Umweltaspekte..... 9

 Indirekte Umweltaspekte 11

Rechtliche Verpflichtungen 11

Meilensteine unseres Transformationsprozesses..... 12

Umweltziele..... 13

 Aktuelle Umweltziele 2026-2028 13

Umweltleistung 15

 Input | Energie 15

 Input | Material..... 15

 Input | Wasser..... 15

 Output | Abfall 16

 Output | Emissionen 17

Kernindikatoren..... 19

 Energie..... 19

 Material 19

 Wasser 20

 Abfall 20

 Emissionen 21

Impressum..... 22

Erklärung des Umweltgutachters..... 23

Die oeding print GmbH

Unternehmen

Die Oeding Unternehmensgruppe ist seit 1797 in Familienbesitz. Nach einer Übergangszeit mit doppelter Geschäftsführung durch Frauke Oeding-Blumenberg und Imke Mentzendorff bis zum 31. März 2024 wird das Unternehmen seit dem 1. April 2024 von Imke Mentzendorff als alleinige Geschäftsführerin geleitet. Innerhalb der Gruppe übernimmt die Hans Oeding GmbH & Co. KG die verwaltungstechnischen Aufgaben wie Buchhaltung und Gebäudebetrieb, während die oeding print GmbH als Full-Service-Druckdienstleister die historische Linie der ehemaligen Buchdruckerei fortführt. Sie besteht aus den Bereichen Verwaltung und Vertrieb, Druckvorstufe, Offset- und Digitaldruck, Weiterverarbeitung sowie Versand und Logistik. Aktuell sind in der Hans Oeding GmbH & Co. KG und der oeding print GmbH 30 Mitarbeitende beschäftigt. Davon 2 Auszubildende.

Seit über fünfzehn Jahren entwickelt die oeding print GmbH ihre Umweltleistung systematisch weiter. Grundlage ist ein nach EMAS validiertes und nach ISO 14001 zertifiziertes Umweltmanagementsystem, das relevante Umweltwirkungen entlang des Herstellungsprozesses berücksichtigt. Ergänzend gelten für ausgewählte Materialien und Produkte die Anforderungen des Blauen Engels DE-UZ 195 und der FSC®-Zertifizierung.

Zertifizierungen

Im Rahmen regelmäßiger externer Audits und Validierungen wird überprüft, ob die Anforderungen der jeweiligen Normen, Standards und Zertifizierungssysteme eingehalten werden. Die Zertifizierungen beziehen sich dabei jeweils auf unterschiedliche Bereiche unseres Umweltmanagements, unserer Prozesse oder unserer Produkte.



Blauer Engel DE-UZ195



FSC®



Vegan-Label



Finanzieller Klimabeitrag



EMAS



ISO 14001



ISO 12647 (PSO)

Aktuelle Informationen und Nachweise zu den Zertifizierungen finden Sie auf unserer Website.

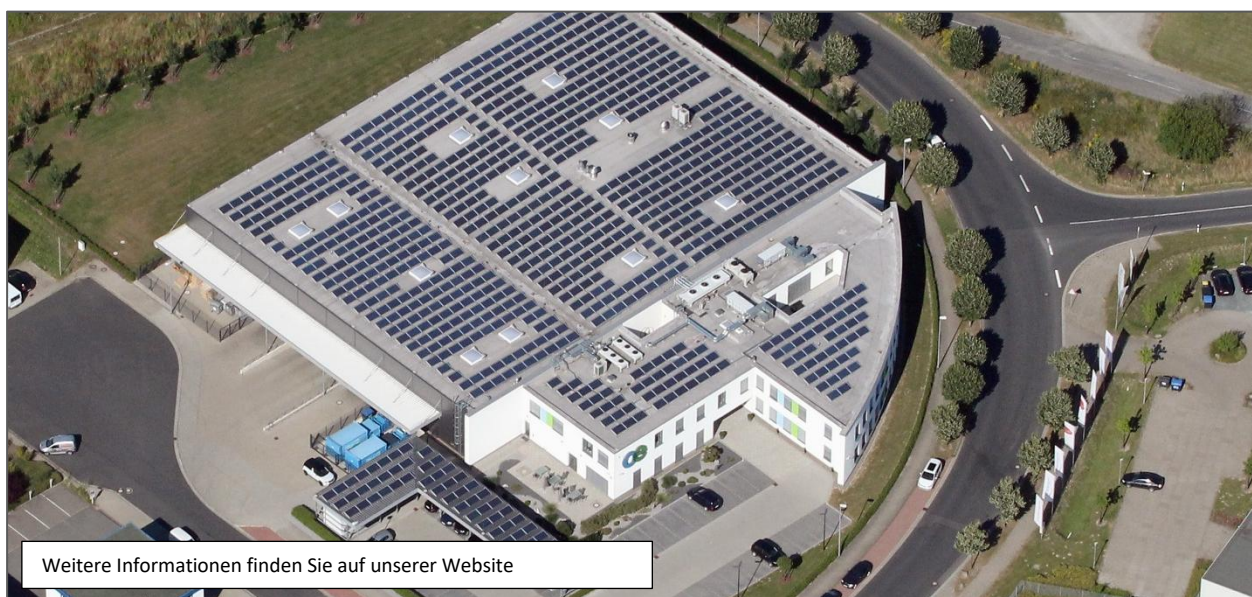
Auszeichnungen und Nominierungen

Für unser Engagement für Klima- und Umweltschutz wurden wir unter anderen mit dem Green-Blue Energy-Factory Award der Europäischen Union und mit dem B.A.U.M.-Umweltpreis ausgezeichnet. 2021 durften wir die Auszeichnungen als GREEN BRANDS Germany und den Druck&Medien Award in der Kategorie umweltorientierte Unternehmen in Empfang nehmen. 2022 folgte der V-Label Award im Bereich Sustainability und 2023, 2024 und 2025 die Nominierung für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis.



Standort

Seit der Gründung im Jahr 1797 bis zum Umzug im Jahr 2013 war die Oeding Gruppe direkt in der Innenstadt von Braunschweig in der Wilhelmstraße 1 angesiedelt. Seit Dezember 2013 agiert die Oeding Unternehmensgruppe in einem hochmodernen Neubau im Gewerbegebiet Braunschweig-Rautheim, direkt am Naturschutzgebiet Riddagshausen. Das innovative, 4.300 m² große Produktionsgebäude wurde nach modernster energetischer Norm im Plusenergie-Standard gebaut und gilt als Leuchtturmprojekt für die Druckbranche.



Produkte und Leistungen

Die oeding print GmbH fertigt Industrie-, Kunst- und Werbedrucksachen im Bogenoffset- und Digitaldruck für ein breites, bundesweites Spektrum an Kunden. Zum Produktportfolio gehört neben klassischen Broschüren, Katalogen, Zeitschriften und Büchern auch eine stetig wachsende Anzahl digitaler Produkte und Lettershop-Dienstleistungen.

Ein Schwerpunkt unseres Produktportfolios liegt auf Druckprodukten, bei denen strenge Umweltkriterien bereits bei Materialauswahl, Produktgestaltung und Herstellung berücksichtigt werden. Geeignete Druckprodukte können entsprechend den jeweiligen Anforderungen gekennzeichnet werden, beispielsweise mit dem anerkannten Umweltzeichen Blauer Engel DE-UZ 195. Mit dem V-Label für vegane Druckprodukte ergänzen wir die klassischen Umweltkennzeichnungen um eine ethische Dimension.



Seit 2023 bieten wir zusätzlich die Möglichkeit, Printprodukte digital zu erweitern, beispielsweise durch Augmented Reality. Dadurch können ausgewählte Inhalte digital bereitgestellt und aktualisiert werden. Je nach Produktkonzept können dadurch gedruckte Seitenumfänge reduziert oder die Nutzungsdauer gedruckter Medien verlängert werden.

Weitere Informationen zu Dienstleistungen und Produktbeispielen finden Sie auf unserer Website.

Ansprechpartner oeding print GmbH:

Roland Makulla | Head of Sustainability and Certifications

Fon: +49 531 48015-80

Mail: roland.makulla@oeding.de

Umweltpolitik der oeding print GmbH

Seit 1797 produziert Oeding print mit großer Leidenschaft Druckerzeugnisse in höchster Qualität. Mit Mut zur Veränderung, Innovationsbereitschaft und insbesondere durch engagierte Mitarbeitende konnten wir uns in über 200 Jahren immer wieder erfolgreich dem technischen und gesellschaftlichen Wandel anpassen und die Zukunftsfähigkeit unseres Familienunternehmens sichern.

Zukunftsfähigkeit bedeutet für uns auch #enkelfähigkeit. Wir wollen zukünftigen Generationen ein gesundes Familienunternehmen und eine gesunde Erde hinterlassen. Deshalb beschäftigen wir uns seit 2008 intensiv mit unserer Umweltleistung und der Weiterentwicklung entsprechender Prozesse, Materialien und Produkte.

Parallel zur weiteren Reduzierung unserer Emissionen in Scope 1 und 2, beispielsweise durch den Ausbau der E-Mobilität sowie den mittelfristig geplanten Austausch des BHKW gegen Wärmepumpen, legen wir künftig einen besonderen Schwerpunkt auf die Emissionen in Scope 3. Im Fokus steht dabei insbesondere das Papier, auf das der größte Anteil unserer bilanzierten Treibhausgasemissionen entfällt. Hier sehen wir ein wesentliches Potenzial, die Klimawirkung unserer Geschäftstätigkeit weiter zu reduzieren.

Kontinuierliche Verbesserung unserer Umweltleistung: Wir verpflichten uns zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Umweltleistung. Grundlage hierfür ist unser nach EMAS validiertes und nach ISO 14001 zertifiziertes Umweltmanagementsystem. Dabei betrachten wir Umweltwirkungen ganzheitlich von den eingesetzten Materialien über den Produktionsprozess bis zur Verwertung der erzeugten Druckprodukte. Die Entwicklung unserer Umweltleistung erfassen und bewerten wir im Rahmen unseres Umweltmanagementsystems.

Umweltorientierte Produktion: Produktionsbedingte Umweltbelastungen und Treibhausgasemissionen wollen wir möglichst bereits bei Materialauswahl, Prozessgestaltung und technischer Ausstattung reduzieren. Dazu gehören unter anderem die Auswahl geeigneter und zertifizierter Materialien, die Optimierung des Material- und Energieeinsatzes, technische Kreislaufsysteme sowie der Einsatz erneuerbarer Energien.

Aktiver Dialog und Einbindung aller Anspruchsgruppen: Wir informieren und motivieren unsere Mitarbeitenden zur eigenverantwortlichen und konstruktiven Mitarbeit im innerbetrieblichen Umwelt- und Qualitätsmanagement. Gleichzeitig suchen wir den aktiven Dialog mit externen Anspruchsgruppen und veröffentlichen die Entwicklung unserer Umweltleistung über analoge und digitale Kanäle.

Transparenz und Glaubwürdigkeit: In regelmäßigen externen Audits und Validierungen lassen wir die Umsetzung der Anforderungen unserer Umweltmanagement- und Zertifizierungssysteme überprüfen. Gleichzeitig verpflichten wir uns zur Einhaltung aller bindenden Verpflichtungen und zur konstruktiven Zusammenarbeit mit unseren Stakeholdern.

Umweltkommunikation: Unsere Umweltkommunikation orientiert sich an dem Grundsatz der EmpCo-Richtlinie, Umweltleistungen möglichst konkret, nachvollziehbar und überprüfbar darzustellen.

Weiterentwicklung von Umweltstandards und Biodiversität: Durch die aktive Mitarbeit in Verbänden und Organisationen erweitern wir unsere Kompetenzen und beteiligen uns an der Weiterentwicklung von Umweltstandards für Druckprodukte und Dienstleistungen. Gleichzeitig informieren wir Kunden, Lieferanten und andere Akteure der Druck- und Medienbranche über Möglichkeiten zur Reduzierung von Umweltwirkungen.

Zusätzlich verpflichten wir uns zum Schutz der Biodiversität und unterstützen entsprechende Standards und Projekte International, regional und direkt an unserem Produktionsstandort.

Umweltmanagement

Umweltpolitik: Die Umweltpolitik ist die Richtlinie aller Umweltaktivitäten. Sie wird vom Führungsteam unter Leitung des Managementbeauftragten fortlaufend aktualisiert und von der Geschäftsführung freigegeben. Die Freigabe beinhaltet die Verpflichtung zur Umsetzung im gesamten Unternehmen.

Umweltmanagementhandbuch: Das Umweltmanagementhandbuch beschreibt alle Aufgaben, Prozesse, Strukturen und Verantwortlichkeiten für die Einführung, Umsetzung und Aufrechterhaltung des Umweltmanagementsystems. Es ist allen Mitarbeitenden in schriftlicher und digitaler Form zugänglich.

Bedeutende Umweltaspekte: Im Rahmen einer regelmäßigen Umweltprüfung wird eine systematische und vollständige Erfassung sowie Bewertung der relevanten Umweltaspekte durchgeführt und im Umweltregister dokumentiert. Dabei werden die Vorgaben der ISO Norm 14001:2015, die EMAS-Verordnung Anhang I, die Ergebnisse der Kontext- und Stakeholderanalyse, die Bewertung der Risiken und Chancen sowie alle bindenden Verpflichtungen berücksichtigt

Umweltprogramm: Auf Basis dieser Bewertung werden Umweltziele und Maßnahmen zu deren Umsetzung definiert und im Umweltprogramm dokumentiert. Das Umweltprogramm ist der Motor des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses im Unternehmen.

Zielverfolgung und Bewertung: Zur Zielverfolgung und zur Überwachung der relevanten Umweltaspekte werden fortlaufend Kennzahlen ermittelt. Auf Basis dieser Kennzahlen wird die Entwicklung der Umweltleistung anhand der EMAS-Kernindikatoren transparent und vergleichbar dargestellt und die Umsetzung und Wirksamkeit des Umweltmanagementsystems bewertet.

Beschaffung: Für Papiere, Farben sowie Druck- und Hilfsmittel gelten verbindlich festgelegte Auswahlkriterien. Bei Materialien, die für die Herstellung nach dem Blauen Engel DE-UZ 195 relevant sind, berücksichtigen wir die entsprechenden Anforderungen des Umweltzeichens. Für den Papiereinkauf gelten darüber hinaus definierte Vorgaben für zertifizierte Papiere. Dazu zählen insbesondere Recyclingpapiere mit dem Blauen Engel sowie FSC®-zertifizierte Papiere. Auf diese Weise beziehen wir nachprüfbare Anforderungen unter anderem an Rohstoffherkunft, Materialzusammensetzung und Rezyklierbarkeit systematisch in unsere Beschaffung ein.

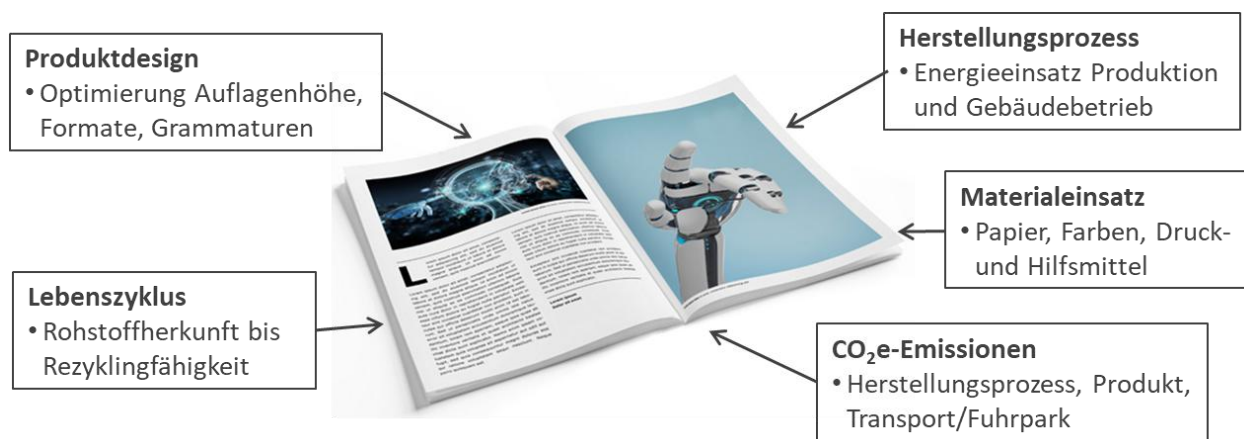
Verantwortlichkeiten und Verwaltung: Der Umweltmanagementbeauftragte ist für die Umsetzung des Umweltmanagementsystems verantwortlich. Er ist als Stabsstelle direkt der Geschäftsführung unterstellt und wird vom Umweltteam, bestehend aus Teamleitern und einzelnen Mitarbeitenden, unterstützt. Alle weiteren Verantwortlichkeiten sind eindeutig geregelt und dokumentiert.

Einbindung der Mitarbeitenden: Die aktive Einbeziehung unserer Mitarbeitenden ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor für die Wirksamkeit des Umweltmanagements und der kontinuierlichen Verbesserung unserer Umweltleistung. Unsere Mitarbeitenden werden regelmäßig geschult, zur aktiven Mitarbeit motiviert und in die Entwicklung und Umsetzung des Umweltprogramms integriert.

Einbindung der Stakeholder: Interne und externe Anspruchsgruppen werden fortlaufend auf relevante Anforderungen und Erwartungen bewertet. Ziele und Maßnahmen werden entsprechend angepasst.

Bedeutende Umweltaspekte

Im Rahmen einer internen Umweltbetriebsprüfung wird in regelmäßigen Abständen eine systematische und vollständige Erfassung und Bewertung der mit unseren Tätigkeiten, Produkten und Dienstleistungen verbundenen Umweltauswirkungen durchgeführt. Dabei wird der gesamte Lebensweg der Produkte berücksichtigt – von der Rohstoffherkunft über den Herstellungsprozess bis zur Rückführung in den Recyclingkreislauf. Es wird zwischen direkten und indirekten Umweltaspekten unterschieden. Direkte Umweltaspekte stehen in unmittelbarem Zusammenhang mit den Tätigkeiten am Standort und können entsprechend direkt beeinflusst werden. Indirekte Umweltaspekte entstehen mittelbar, beispielsweise bei Kunden, Lieferanten und Dienstleistern. Es besteht nur eine bedingte Einflussmöglichkeit.



Weitere Informationen zu relevanten Umweltaspekten finden Sie auf unserer Website.

Direkte Umweltaspekte

Energieeinsatz

Der **Energieverbrauch** ist neben dem Papiereinsatz der wichtigste Umweltaspekt der Druckherstellung. Wir nutzen Energie in Form von Strom, Gas und Kraftstoffen. Der Bedarf orientiert sich neben der Grundlast für den Gebäudebetrieb primär am Produktionsvolumen und wird über die Kenngröße kWh pro Tonne Papier dargestellt.

62%

Insgesamt konnte der Energieverbrauch seit der Einführung von EMAS im Jahr 2010 von 1.871 kWh/t auf aktuell 717 kWh/t reduziert werden. Das entspricht einer Reduktion von aktuell 62%.

Durch den **Einsatz erneuerbarer Energien** werden fossile Ressourcen eingespart und umweltschädliche Emissionen vermieden. Seit 2010 beziehen wir ausschließlich zertifizierten Ökostrom aus Deutschland. Zusätzlich wird Strom in einer Größenordnung von ~25% des Jahresverbrauchs über Photovoltaik direkt vor Ort erzeugt.

90%

Seit 2010 konnte der Anteil an erneuerbaren Energien auf aktuell 90% gesteigert werden.

Materialeinsatz

Der **Papierverbrauch** macht den mit Abstand größten Anteil am Materialeinsatz aus. Auch im Hinblick auf die Ökobilanz ist Papier der mit Abstand größte Umweltaspekt beim Materialeinsatz. Wir unterstützen die von über 50 NGOs weltweit unterzeichnete *PaperVision* und empfehlen den Einsatz zertifizierter Papiere mit dem Blauen Engel oder FSC® Label.

95%

Durch gezielte Aufklärungsarbeit, Beratung und Beschaffungsrichtlinien konnte der **Anteil an zertifizierten Papieren** am Gesamteinkauf von 14% im Jahr 2010 auf aktuell 95% erhöht werden. Rund die Hälfte der im Jahr 2025 eingesetzten Papiere waren Recyclingpapiere.

Der **Druckprozess** wurde konsequent an den Anforderungen des Blauen Engels DE-UZ 195 ausgerichtet. Die standardmäßig eingesetzten Druckfarben, Lacke sowie relevanten Druck- und Hilfsmittel werden anhand der für sie geltenden Anforderungen des Umweltzeichens ausgewählt und erfüllen dadurch unter anderem Anforderungen an Inhaltsstoffe und an die Rezyklierbarkeit von Druckerzeugnissen.

Bei Feucht-, Wasch- und Reinigungsmitteln Bei Feucht-, Wasch- und Reinigungsmitteln ist der VOC-Gehalt ein relevanter Umweltaspekt. Unser VOC-Einsatz liegt aktuell bei 0,57 kg pro Tonne Papier und damit deutlich unter dem zertifizierungsrelevanten Grenzwert des Blauen Engels DE-UZ 195 von 3 kg pro Tonne Papier.

Wasser und Abwasser

Im Produktionsprozess wird Wasser über eine Osmose-Anlage zur Luftbefeuchtung und zur Prozesswasserversorgung der Druckmaschinen aufbereitet. Der Verbrauch wird durch den Einsatz von moderner Mess- und Steuerungstechnik fortlaufend überprüft und optimiert. Wasser wird außerdem in den Sanitäranlagen, zur Bewässerung der Außenanlagen und für Trinkwasser verwendet. Insgesamt spielt dieser Umweltaspekt eine untergeordnete Rolle.

Biologische Vielfalt | Flächenverbrauch

Der absolute Flächenverbrauch beträgt 9.723 m². Davon entfallen 44% (4.298 m²) auf Gebäude, 21% (1.998 m²) auf versiegelte und 35% (3.427 m²) auf naturnahe Flächen. Davon wurden 2022 1.900 m² in Natur- und Blühwiesen umgewandelt. Für die Blühwiese wurde die Plantura-Mischung Bienenweide und Schmetterlingswiese kombiniert. Die Naturwiese kann sich eigenständig entwickeln, indem die Fläche nur einmal jährlich mit einem Balkenmäher gemäht wird, um Insekten und Kleinlebewesen möglichst zu schonen. Der Flächenverbrauch pro Mitarbeiter:in der Unternehmensgruppe beträgt 114 m². Naturnahe Flächen abseits des Standortes (Eigentum oder bewirtschaftet) sind nicht vorhanden und deshalb nicht relevant.

Abfälle

Abfälle fallen hauptsächlich in Form von Papier, Kunststoffen, Metall, Holz, Siedlungsabfällen und flüssigen Abfällen aus dem Produktionsprozess (Lackwasser, Feuchtwasser) an. Die Getrennsammelquote liegt bei über 98%. Davon entfallen über 90% auf Papierabfälle. Soweit möglich, werden Abfälle sortenrein getrennt, um eine möglichst hochwertige Verwertung der getrennt erfassten Materialien zu ermöglichen. Besondere Priorität hat die Reduzierung und umweltgerechte Entsorgung der Sonderabfälle. Der Anteil dieser Abfallfraktion liegt bei unter 1% des Gesamtaufkommens.

Emissionen

Um eine ehrliche Bewertung der Klimawirkung unseres Unternehmens vorzunehmen, betrachten wir ab dem Berichtsjahr 2024 nicht nur die standortbezogenen Emissionen, sondern alle Emissionen, die mit der Geschäftstätigkeit der oeding print GmbH in Verbindung stehen. Damit gehen wir deutlich über die gängige Praxis unserer Branche hinaus und adressieren den Kern unseres Geschäftsmodells: das Bedrucken von Papier. Ab sofort messen wir unsere Fortschritte an den Emissionen in Scope 3.1, mit besonderem Fokus auf Papier. Weiterführende Informationen haben wir auf unserer Website veröffentlicht.

71%

2025 entfielen rund 71 % unserer Gesamtemissionen auf Papier (Einkauf und externe Druckaufträge). Potenziale sehen wir einerseits in der gezielten Auswahl von Papieren mit möglichst geringen Emissionswerten, andererseits in der Reduzierung des Ressourceneinsatzes, etwa durch natürliche Synergien beim aktuellen technischen Wandel vom auflagenstarken Offset- zum individuelleren Digitaldruck.

Luftschadstoffe in Form von SO₂, NO_x und Feinstaub (PM) entstehen in geringer Menge durch die Verbrennung von Erdgas in unserem BHKW und durch den Kraftstoffverbrauch des Fuhrparks. Staubemissionen werden durch

moderne Maschinentechnik und Abluftfilter in den Lüftungsanlagen weitgehend ausgefiltert. Der gesamte Lösemittelverbrauch liegt mehr als 80% unter dem Schwellenwert der 31. BImSchV. Emissionen durch Lösemittel (VOC) sind daher zu vernachlässigen.

Lebenszyklus

Bei der Bewertung unserer Umweltauswirkungen berücksichtigen wir den gesamten Lebensweg unserer Druckprodukte. Von der Materialauswahl und Beschaffung über die Herstellung bis zur Verwertung und zum Recycling. Dabei setzen wir insbesondere auf Recyclingpapiere mit dem Blauen Engel sowie FSC®-zertifizierte Papiere. Unser Herstellungsprozess ist an den Kriterien des Blauen Engels DE-UZ 195 ausgerichtet. Für entsprechend gekennzeichnete Druckprodukte gelten definierte Anforderungen an Materialien und Rezyklierbarkeit. Zusätzlich beraten wir unsere Kunden, wie sich bereits bei der Produktgestaltung Materialeinsatz und Umweltwirkungen reduzieren lassen.

Indirekte Umweltaspekte

Produktdesign

Nachhaltigkeit beginnt bereits in der Planung- und Gestaltungsphase der Druckprodukte auf Seite der Kunden. Über eine umweltbewusste Materialauswahl und die Optimierung von Auflagenhöhe, Formaten, Seitenumfang und der Papiergrammatur lassen sich Ressourcen einsparen und unnötige Umweltauswirkungen vermeiden. Als Dienstleister bieten wir unseren Kunden dazu eine umfassende Beratung. Einfluss auf die letztendlichen Entscheidungen besteht aber nur bedingt.

Transport

Bei der Auswahl und Steuerung von Transportdienstleistungen berücksichtigen wir Möglichkeiten zur Reduzierung zusätzlicher Transportwege. Beispielsweise nutzen wir, soweit möglich, freie Transportkapazitäten unserer Papierlieferanten für Rück- und Leerfahrten. Die mit vor- und nachgelagerten Transporten verbundenen Treibhausgasemissionen werden seit der erweiterten Treibhausgasbilanzierung als Bestandteil von Scope 3 erfasst und in die Bewertung unserer Klimawirkung einbezogen.

Mobilität

Die Anreise der Mitarbeitenden verursacht, abhängig vom Transportmittel und dem Kraftstoffverbrauch, Treibhausgasemissionen. Über Mobilitätskonzepte, inkl. Anreizen zum Radfahren über ein JobRad-Angebot, besteht bedingtes Steuerungspotential. Die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel ist aufgrund der aktuell noch unzureichenden Anbindung nur bedingt möglich. Für Dienstreisen wird bevorzugt die Bahn verwendet. Bei Firmenfahrzeugen wurden Verbrenner konsequent durch vollelektrische Fahrzeuge ersetzt.

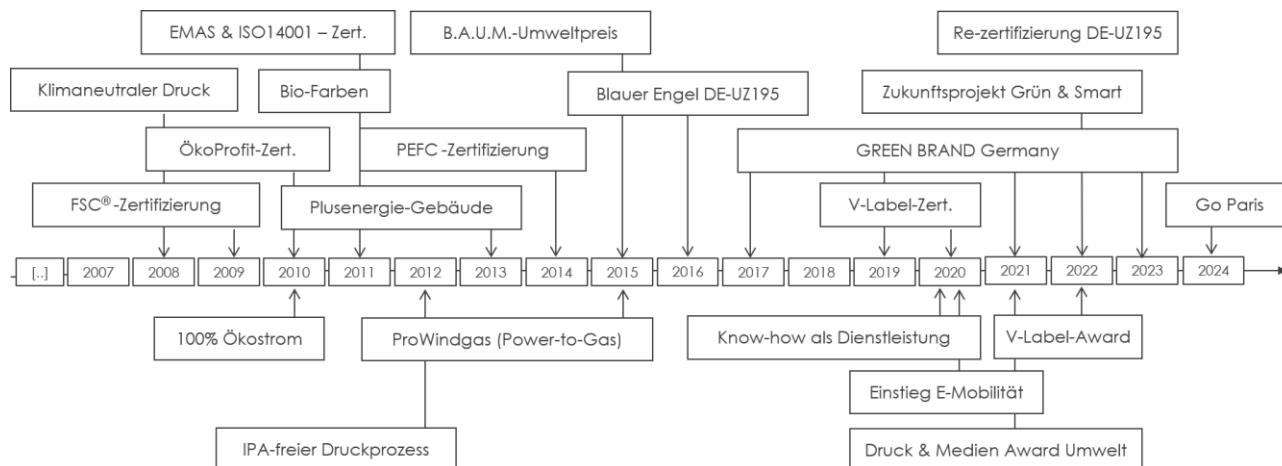
Rechtliche Verpflichtungen

Die Einhaltung aller bindenden Verpflichtungen ist für uns selbstverständlich. Wir arbeiten transparent und konstruktiv mit den entsprechenden Stellen zusammen. Die für uns geltenden Rechtsvorschriften und Genehmigungen sind in einem Rechtskataster dokumentiert. Dazu gehören u.a. das Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), das Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetz (GEIG), die Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV), die Gefahrstoffverordnung (GefStoffV), die Verordnung über fluoridierte Treibhausgase (F-Gase-VO) und die Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV). Aktuell arbeiten wir mit Lieferanten und Dienstleistern an der Umsetzung der PPWR-Verordnung (EU) 2025/40 (Verpackungsverordnung), die ab dem 12.08.2026 anzuwenden ist. Parallel bereiten wir uns auf die EU-Richtlinie 2024/825 „Empowering Consumers for the Green Transition“ (EmpCo) vor, die ab dem 27.09.2026 anzuwenden ist.

Durch regelmäßige Aktualisierungen über eine Onlineplattform und einen jährlichen Rechtscheck werden Änderungen und Ergänzungen der geltenden Rechtsvorschriften ermittelt und, soweit Handlungsbedarf besteht,

durch geeignete Maßnahmen umgesetzt. Auf Basis der Ergebnisse zahlreicher Audits und Kontrollen liegen uns bisher keinerlei Hinweise vor, dass geltende Rechtsvorschriften nicht eingehalten werden.

Meilensteine unseres Transformationsprozesses



- ✓ 2008: Als einer der ersten Anbieter drucken wir **klimakompensiert**
- ✓ 2009: Papiere aus nachhaltiger Waldwirtschaft – Wir sind **FSC®**-zertifiziert
- ✓ 2010: Sauberer Strom – Wir wechseln zu zertifiziertem **100%-Ökostrom**
- ✓ 2011: Transparenz & Glaubwürdigkeit – Wir lassen uns **nach ISO 14001 und EMAS III** zertifizieren
- ✓ 2012: **Farben auf Pflanzenölbasis** und **IPA-freier** Druckprozess – Wir riskieren es mit großem Erfolg
- ✓ 2013: Unser Leuchtturmprojekt – Mit unserem neuen **Plusenergie-Gebäude** setzen wir Standards
- ✓ 2014: Ergänzend zur FSC®-Zertifizierung lassen wir uns nach den Standards des **PEFC** zertifizieren.
- ✓ 2015: Umstellung auf **ProWindgas** – Wasserstoff schont das Klima und verbessert unsere CO₂-Bilanz
- ✓ 2016: Das glaubwürdigste Label für Druckprodukte – Wir drucken mit dem **Blauen Engel**
- ✓ 2017: Auszeichnung als **GREEN BRAND** Germany (Re-Zertifizierung 2019, 2021 und 2023)
- ✓ 2019: Der Anteil an **zertifizierten Papieren** mit Blauem Engel, FSC®, PEFC™ liegt erstmals **über 80%**
- ✓ 2020: Als erste Druckerei bieten wir **100% vegane Druckprodukte** mit dem bekannten V-Label an
- ✓ 2021: Auszeichnung mit dem **Druck & Medien Award** in der Kategorie umweltorientiertes Unternehmen
- ✓ 2022: Auszeichnung mit dem **V-Label Award** für Sustainability; Start **Zukunftprojekt Grün & Digital**
- ✓ 2024: oeding goes Paris°; Ermittlung unserer Klimawirkung mit dem XDC-Modell von right° in Grad Celsius

Umweltziele

Auf Grundlage der aktuellen Umweltprüfung haben wir unsere Umweltziele neu bewertet. Nach über 15 Jahren EMAS sind viele Potenziale in Energie-, Material- und Ressourceneffizienz weitgehend ausgeschöpft. Deshalb richten wir ab dem Berichtsjahr 2024 den Fokus stärker auf das 1,5-°C-Ziel des Pariser Klimaabkommens.

Die damit verbundenen Maßnahmen greifen Synergien mit strategischen Vorhaben im Bereich Print auf, etwa der Umstellung vom Offset- auf den Digitaldruck oder der Konzentration unseres Papiereinkaufs auf wenige Standardsorten.

Aktuelle Umweltziele 2026-2028

Ziele und Maßnahmen		Termin	Status
Ziel 1: Energieeffizienz Energieverbrauch reduzieren und fossile Energieträger durch Erneuerbare ersetzen			
1.1	Vollständige Elektrifizierung des Gebäudebetriebs durch den Austausch des BHKW gegen Wärmepumpen.	2028	In Arbeit
Ziel 2: Materialeffizienz Der Einsatz von Druckchemikalien, insbesondere VOC-haltigen, soll weiter reduziert werden			
2.1	Kontinuierliche Umstellung der Feucht-, Wasch- und Reinigungsmitteln auf VOC-freie oder reduzierte Alternativen. Verbrauch 2025 0,57 kg/t.	2028	Zwischenziel erreicht
2.2	Umstellung auf prozessfreie (chemiefreie) Druckplatten.	2026	Ziel erreicht
Ziel 3: Materialeffizienz Der Anteil an zertifizierten Papieren (Einkauf) soll auf 95% gehalten werden			
3.1	Der Anteil am gesamten Papiereinkauf 2025 lag bei 95%.	2028	Zwischenziel erreicht
3.2	Reduzierung des Papiereinsatzes durch den Wechsel vom Offset- zum Digitaldruck.	2028	In Arbeit
Ziel 4: Emissionen Die Treibhausgasemissionen sollen fortlaufend bilanziert und reduziert werden			
4.1	Unsere Klimaperformance soll mit dem XDC-Modell von right° analysiert und in Grad° Celcius messbar gemacht werden. Testlauf 2022 ergab einen XDC von 3.2°C	2028	Zwischenziel erreicht
4.2	Aufbauend auf den XDC-Berechnungen soll mithilfe des Szenario Explorers der Pfad zu einem 1,5-°C-kompatiblen Geschäftsmodell kontinuierlich überprüft werden.	2028	In Arbeit
4.3	Der Fuhrpark soll konsequent auf E-Mobilität umgestellt werden. Bis auf einen Transporter (3.5t) wurde der gesamte Fuhrpark umgestellt.	2028	Zwischenziel Erreicht
Ziel 5: Stakeholder Transparente und nachprüfbare Umweltkommunikation stärken			
5.1	Alle relevanten Zertifizierungen (FSC®, ISO 14001, EMAS, Blauer Engel, V-Label) sollen aufrechterhalten werden.	2028	Zwischenziel Erreicht
5.2	Im Rahmen der Umsetzung der EmpCo-Richtlinie (EU) 2024/825 soll die Umweltkommunikation des Unternehmens kritisch überprüft werden.	2026	In Arbeit

Ziel 6: Produkteigenschaften- und Innovationen | Unsere Druckprodukte erfüllen anerkannte Umweltstandards

6.1	Im gesamten Herstellungsprozess werden die Anforderungen des Blauen Engels DE-UZ 195 in Bezug auf Inhaltsstoffe und Deinkbarkeit kontinuierlich umgesetzt. Damit gewährleisten wir hohe Umweltstandards und Kreislauffähigkeit.	2028	Zwischenziel erreicht
6.2	Durch die gezielte Auswahl von Papieren mit vergleichsweise niedrigen bilanzierten Treibhausgasemissionen soll der produktbezogene Treibhausgasfußabdruck weiter reduziert werden.	2028	Zwischenziel erreicht
Ziel 7: Corporate Social Responsibility (CSR)			
7.1	Über das fortlaufende Sponsoring des GREEN HORIZONS AWARD beim Filmfest Braunschweig wird das Bewusstsein für Nachhaltigkeit gefördert.	2028	Zwischenziel erreicht



Neue Blüh- und Naturwiesen am Produktionsstandort



Umweltleistung

Die Umweltleistung wird mindestens einmal im Jahr analysiert und im Rahmen der Managementbewertung vorgestellt. Zur Bewertung der Umweltleistung werden Kernindikatoren gebildet. Als Bezugsgröße wurde der Papiereinsatz in Tonnen (t) gewählt. Die folgende Übersicht zeigt die Input-Output-Daten und die Kernindikatoren der letzten fünf Jahre.

Input | Energie

Energie	2021	2022	2023	2024 ⁽¹⁾	2025 ⁽¹⁾
Strom [kWh] (Netzstrom, BHKW und PV)	773.534	649.942	651.825	622.467	469.737
Gas [kWh] (Anteilig Wasserstoff & Biogas)	166.982	147.905	142.422	117.299	100.167
Mobilität Ladestrom EnBW [kWh]	0	0	523	3.663	2.841
Mobilität Kraftstoffe [kWh]	82.636	67.742	50.652	24.640	6.019
Energieverbrauch gesamt [kWh]	1.023.152	865.589	845.422	768.069	578.764
Davon erneuerbare Energie [kWh] ⁽²⁾	796.574	678.511	686.825	668.721	523.062
Davon fossile Energie [kWh]	226.578	187.078	158.598	99.348	55.702

⁽¹⁾ Betrachtung Energieverbrauch ab 2024 nur oeding print. ⁽²⁾ 2025 entfielen davon 335.368 kWh auf Netzstrom (Bezug), 133.241 kWh auf PV-Strom (Erzeugung), 1.129 kWh BHKW-Strom (Erzeugung), 3.242 kWh auf Kraftstoffe (Bezug) und 50.083 kWh auf ProWindgas (Bezug). Rechnerisch werden die CO₂-Emissionen aus dem wärmegeführten BHKW unter Wärme (Scope 1 Heizung/Kühlung) erfasst. Der Strom wird somit als CO₂-frei betrachtet und unter *Erneuerbare Energien* bilanziert, um eine Doppelbilanzierung zu vermeiden

Input | Material

Material	2021	2022	2023	2024	2025
Papier [kg]	1.876.475	1.438.945	1.139.403	1.069.512	807.646
Druckplatten [Stk]	28.230	25.770	21.095	18.159	17.046
Gummierung [kg]	968	680	618	700	0
Farbe Offset [kg]	9.999	9.192	8.890	7.116	6.397
Toner [kg]	188	173	412	394	422
Lack Dispersion [kg]	7.495	4.350	3.650	2.442	1.841
Gummitücher [Stk]	138	130	66	41	36
Wasch-/Reinigungsmittel [kg]	1.236	881	1.084	1.071	599
Isopropylalkohol (IPA) [kg]	32	47	111	51	20
Feuchtmittelzusätze (IPA-frei) [kg]	1.470	1.257	1.235	1.278	959

Aufgrund von Maschinenproblemen wurde 2023 deutlich mehr IPA für Reinigungszwecke eingesetzt. Dies erklärt die deutlich höheren Verbrauchszahlen im Vergleich zu den Vorjahren.

Input | Wasser

Wasser	2021	2022	2023	2024	2025
Wasser [m ³]	694	699	555	585	458

Output | Abfall

Abfall	2021	2022	2023	2024	2025
Papier [kg]	462.040	401.053	323.288	280.727	241.710
Davon Druckereialtpapier/Produktion [kg]	342.240	297.936	239.170	160.498	185.990
Davon Mischpapier/Sonstige [kg]	119.800	103.117	84.118	120.229	55.720
Kunststoffe [kg]	2.288	2.121	1.735	1.915	1.381
Metalle [kg]	23.719	20.605	10.592	12.972	12.287
Gewerbeabfälle gemischt [kg]	6.419	5.815	4.297	3.428	3.298
Farb- und Lackabfälle [kg]	1.416	1.711	262	0	
Holz [kg]	5.829	2.040	390	620	1.216
Sonstige nicht gefährliche Abfälle [kg]	138	644	740	1.718	264
Summe nicht gefährliche Abfälle [kg]	501.849	433.989	341.304	301.380	260.156
Andere Lösemittel und Gemische [kg]	3.309	0	0	1.800	900
Druckfarben [kg]	0	0	0	0	0
Farb- und Lackabfälle mit Gefahrstoffen [kg]	2.316	1.806	2.370	1.369	1.335
Sonstige gefährliche Abfälle [kg] ⁽³⁾	222	432	0	0	
Summe gefährliche Abfälle	5.847	2.238	2.370	3.169	2.235
Summe der Abfallarten [kg]	507.696	436.227	343.674	304.549	262.391

⁽³⁾ Bspw. Elektroschrott oder ölverschmierte Betriebsmittel.

Output | Emissionen

Die Treibhausgasbilanzen werden extern nach den Vorgaben des GHG-Protokolls erstellt. Alle im Kyoto-Protokoll aufgeführten Treibhausgase werden erfasst und in CO₂-Äquivalente (CO₂e) umgerechnet.

Ab 2024 werden neben den standortbezogenen Emissionen alle in der überarbeiteten Wesentlichkeitsanalyse als relevant eingestuft Scope-3-Unterkategorien berücksichtigt. In Scope 1 und 2 fließen nur noch die Emissionen der oeding print GmbH ein. Ein Vergleich mit Vorjahren ist daher nur eingeschränkt möglich. Hintergrund dieser Änderungen ist die Ermittlung der Klimawirkung der oeding print GmbH über das XDC-Modell von right° und die dafür erforderliche Datenbasis.

Emissionen Treibhausgase	2021	2022	2023	2024	2025
SCOPE 1 (direkte Emissionen)					
Heizung/Kühlung [kg CO ₂ e]	30.102	25.290	22.521	15.535	13.070
Fuhrpark/Kraftstoffe [kg CO ₂ e]	22.219	18.090	13.451	6.445	5.357
Kältemittel [kg CO ₂ e]	0	0	1.579	13.946	1.579
Summe Scope 1 [kg CO₂e]	52.321	43.380	37.552	35.926	20.006
SCOPE 2 (indirekte Emissionen durch leitungsgebundene Energie)					
Strom [kg CO ₂ e] ⁽⁴⁾	0	0	162	0	0
Fernwärme [kg CO ₂ e]	0	0	0	0	0
Summe Scope 2 [kg CO₂e]	0	0	162	0	0
SCOPE 3 (andere indirekte Emissionen)					
Anfahrt Mitarbeiter:innen [kg CO ₂ e]	70.865	75.870	53.756	39.412	27.036
Geschäftsreisen [kg CO ₂ e]	0	410	275	730	233
Externe Dienstleister [kg CO ₂ e]	0	0	0	40.889	36.097
Büropapier + Werbedruck [kg CO ₂ e]	539	550	639	257	0
Wasserverbrauch [kg CO ₂ e]	81	80	168	176	142
Vorkette Strom [kg CO ₂ e]	32.688	24.820	25.284	23.223	18.925
Vorkette Wärme/Kälte [kg CO ₂ e]	5.572	4.880	4.608	3.317	3.081
Vorkette Fuhrpark [kg CO ₂ e]	12.928	11.900	8.142	1.793	1.420
IT Dienstleistungen/Rechenzentrum [kg CO ₂ e]				305	305
Produktions-/Verbrauchsmaterial [kg CO ₂ e]				789.240	694.339
Externe Druckprodukte [kg CO ₂ e]				403.257	240.838
Verpackungsmaterial [kg CO ₂ e]				14.702	13.249
Vorgelagerte Transporte [kg CO ₂ e]				28.302	19.585
Nachgelagerte Transporte [kg CO ₂ e]				13.457	0
Abfälle [kg CO ₂ e]				8.333	3.094
EOL Treatment verkaufter Produkte [kg CO ₂ e]				4.543	3.619
Summe Scope 3 [kg CO₂e]	122.674	118.510	92.873	1.371.938	1.061.963
Gesamte standortspezifische [kg CO₂e] ⁽⁵⁾	174.994	161.890	130.586	1.407.864	1.081.969

⁽⁴⁾ 2023 externer Ladestrom E-Fuhrpark; ab 2024 ebenfalls zu 100% Ökostrom.

⁽⁵⁾ Sämtliche standortspezifische THG-Emissionen wurden bis 2021 durch Wiederaufforstungs- und VCS-Klimaschutzprojekte kompensiert. Aufgrund der Skandale um Kompensationsprojekte wurde der freiwillige Emissionsausgleich ab 2022 ausgesetzt.

Emissionen Luftschadstoffe ⁽⁶⁾	2021	2022	2023	2024	2025
SO ₂ [kg]	11,77	9,83	7,53	4,47	1,59
NO _x [kg]	55,73	43,98	40,69	24,30	15,63
PM10 [kg]	2,92	2,45	2,04	1,43	0,72

⁽⁶⁾ Luftschadstoffe aus Kraftstoffen und Fuhrpark.

Kernindikatoren (bezogen auf Tonnen Papiereinsatz)

Die absoluten Werte und die Kernindikatoren zeigen deutliche Veränderungen der Auftragsstruktur: Die Auflagenhöhen sinken und die Aufträge werden kleinteiliger. Während der Materialeinsatz besonders beim Papier rückläufig ist, folgen die Verbrauchswerte für Strom diesem Trend nur bedingt. Trotz geringerer Auflagenhöhen verändern sich die Laufzeiten der Maschinen durch den Mehraufwand für kleinteiligere Aufträge weniger deutlich als die Papiermengen.

Hinweis: Ein Vergleich der Kernindikatoren mit branchenüblichen Standards ist aufgrund der zurzeit nur sehr eingeschränkt verfügbaren Referenzdokumente auch weiterhin nicht möglich. Wir folgen daher der bisherigen Praxis einer Gegenüberstellung der letzten Betriebsjahre.

Energie

KPI Energie (kWh/Tonne Papier)	2021	2022	2023	2024	2025
Strom [kWh/t] (Netzstrom, BHKW und PV)	412	452	572	582	582
Gas (Anteilig Wasserstoff) [kWh/t]	89	103	125	110	124
Erdgas (Anteilig Wasserstoff) [kWh/m ²] ⁽¹⁾	30	27	26	21	18
Kraftstoffe / Fuhrpark [kWh/t]	44	47	44	23	7
Energieverbrauch gesamt [kWh/t] ⁽²⁾	545	602	742	718	717
Davon erneuerbare Energie [kWh/t]	425	472	603	625	648
Davon fossile Energie [kWh/t]	121	130	139	93	69

⁽¹⁾ Verbrauch in kWh pro qm beheizter Fläche

⁽²⁾ Betrachtung Energieverbrauch ab 2024 nur oeding print

Material

Materialien (x/Tonne Papier)	2021	2022	2023	2024	2025
Papier [kg] ⁽³⁾					
Druckplatten [Stk/t]	15,04	17,91	18,51	16,98	21,11
Gummierung [kg/t]	0,52	0,47	0,54	0,65	0,00
Farbe Offset [kg/t]	5,33	6,39	7,80	6,65	7,92
Toner [kg/t]	0,10	0,12	0,36	0,37	0,52
Lack Dispersion [kg/t]	3,99	3,02	3,20	2,28	2,28
Gummitücher [Stk/t]	0,07	0,09	0,06	0,04	0,04
Wasch-/Reinigungsmittel [kg/t]	0,66	0,61	0,95	1,00	0,74
Isopropylalkohol (IPA) [kg/t]	0,02	0,03	0,10	0,05	0,02
Feuchtmittelzusätze [kg/t]	0,78	0,87	1,08	1,19	1,19

⁽³⁾ Der Papiereinsatz ist die Bezugsgröße für die Ermittlung der Kennzahlen der Kernindikatoren

Aufgrund von Maschinenproblemen wurde 2023 deutlich mehr IPA für Reinigungszwecke eingesetzt. Dies erklärt die deutlich höheren Verbrauchszahlen im Vergleich zu den Vorjahren.

Wasser

Wasser (m3/Tonne Papier)	2021	2022	2023	2024	2025
Wasser [m3/t]	0,37	0,49	0,49	0,55	0,57

Abfall

Abfall (kg/Tonne Papier)	2021	2022	2023	2024	2025
Papier [kg]	246,23	278,71	283,73	262,48	299,28
Davon Druckereialtpapier/Produktion [kg/t]	182,38	207,05	209,91	150,07	230,29
Davon Mischpapier/Sonstige [kg/t]	--	--	--	--	--
Kunststoffe [kg/t]	1,22	1,47	1,52	1,79	1,71
Metalle [kg/t]	12,64	14,32	9,30	12,13	15,21
Gewerbeabfälle gemischt [kg/t]	3,42	4,04	3,77	3,21	4,08
Farb- und Lackabfälle [kg/t]	0,75	1,19	0,23	0,00	0,00
Holz [kg/t]	3,11	1,42	0,34	0,58	1,51
Sonstige nicht gefährliche Abfälle [kg/t]	0,07	0,45	0,65	1,61	0,33
Summe nicht gefährliche Abfälle [kg/t]	267,44	301,60	299,55	281,79	322,12
Andere Lösemittel und Gemische [kg/t]	1,76	0,00	0,00	1,68	1,11
Druckfarben [kg/t]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Farb- und Lackabfälle mit Gefahrstoffen [kg/t]	1,23	1,26	2,08	1,28	1,65
Sonstige gefährliche Abfälle [kg/t] ⁽⁴⁾	0,12	0,30	0,00	0,00	0,00
Summe gefährliche Abfälle [kg/t]	3,12	1,56	2,08	2,96	2,77
Summe der Abfallarten [kg/t]	270,56	303,16	301,63	284,76	324,88

⁽⁴⁾ Bspw. Elektroschrott oder överschmierte Betriebsmittel.

Emissionen

Siehe Hinweise unter Output | Emissionen

Emissionen Treibhausgase (kg/Tonne Papier)	2021	2022	2023	2024	2025
SCOPE 1 (direkte Emissionen)					
Heizung/Kühlung [kg CO ₂ e/t]	16,04	17,58	19,77	14,53	16,18
Fuhrpark/Kraftstoffe [kg CO ₂ e/t]	11,84	12,57	11,81	6,03	6,63
Kältemittel [kg CO ₂ e/t]	0,00	0,00	1,39	13,04	1,96
Summe Scope 1 [kg CO₂e/t]	27,88	30,15	32,96	33,59	24,77
SCOPE 2 (indirekte Emissionen durch leitungsgebundene Energie)					
Strom [kg CO ₂ e/t] ⁽⁵⁾	0,00	0,00	0,14	0,00	0,00
Fernwärme [kg CO ₂ e/t]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Scope 2 [kg CO₂e/t]	0,00	0,00	0,14	0,00	0,00
SCOPE 3 (andere indirekte Emissionen)					
Anfahrt Mitarbeiter:innen [kg CO ₂ e/t]	37,76	52,73	47,18	36,85	33,48
Geschäftsreisen [kg CO ₂ e/t]	0,00	0,28	0,24	0,68	0,29
Externe Dienstleister [kg CO ₂ e/t]	0,00	0,00	0,00	38,23	44,69
Büropapier + Werbedruck [kg CO ₂ e/t]	0,29	0,38	0,56	0,24	0,00
Wasserverbrauch [kg CO ₂ e/t]	0,04	0,06	0,15	0,16	0,18
Vorkette Strom [kg CO ₂ e/t]	17,42	17,25	22,19	21,71	23,43
Vorkette Wärme/Kälte [kg CO ₂ e/t]	2,97	3,39	4,04	3,10	3,81
Vorkette Fuhrpark [kg CO ₂ e/t]	6,89	8,27	7,15	1,68	1,76
IT Dienstleistungen/Rechenzentrum [kg CO ₂ e/t]					
Produktions-/Verbrauchsmaterial [kg CO ₂ e]				737,94	859,71
Externe Druckprodukte [kg CO ₂ e]				N/A	N/A
Verpackungsmaterial [kg CO ₂ e]				13,75	16,40
Vorgelagerte Transporte [kg CO ₂ e]				26,46	24,25
Nachgelagerte Transporte [kg CO ₂ e]				12,58	0,00
Abfälle [kg CO ₂ e]				7,79	3,83
EOL Treatment verkaufter Produkte [kg CO ₂ e]				4,25	4,48
Summe Scope 3 [kg CO₂e/t]	65,37	82,36	81,51	1.282,77	1.314,89
Gesamte standortspezifische [kg CO₂e/t]⁽⁶⁾	93,26	112,51	114,61	1.316,36	1.339,66

⁽⁵⁾ 2023 externer Ladestrom E-Fuhrpark; ab 2024 ebenfalls zu 100% Ökostrom.

⁽⁶⁾ Sämtliche standortspezifische THG-Emissionen wurden bis 2021 durch Wiederaufforstungs- und VCS-Klimaschutzprojekte kompensiert. Aufgrund der Skandale um Kompensationsprojekte wurde der freiwillige Emissionsausgleich ab 2022 ausgesetzt.

Emissionen Luftschadstoffe ⁽⁷⁾	2021	2022	2023	2024	2025
SO ₂ [kg/t]	0,0063	0,0068	0,0066	0,0042	0,0020
NO _x [kg/t]	0,0297	0,0306	0,0357	0,0227	0,0194
PM10 [kg/t]	0,0016	0,0017	0,0018	0,0013	0,0009

⁽⁷⁾ Luftschadstoffe aus Kraftstoffen und Fuhrpark.

Impressum

oeding print GmbH
Hans Oeding GmbH & Co. KG
Erzberg 45
38126 Braunschweig
Fon: +49 531 48015-0
Fax: +49 531 48015-79
info@oeding.de
www.oeding-print.de

Ansprechpartner:

Roland Makulla | Head of Sustainability and Certifications

Fon: +49 531 48015-80
Mail: roland.makulla@oeding.de
LI: <https://www.linkedin.com/in/roland-makulla-178884204>

Bilder, wenn nicht anders angegeben © oeding print GmbH

Das Dokument und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung über die gesetzlich zugelassenen Fälle hinaus bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung der oeding print GmbH.



**Erklärung des Umweltgutachters zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten bei
der Oeding print GmbH sowie der Hans Oeding GmbH&Co KG
(Gemäß Anhang VII der EMAS III)**

Der Unterzeichnende, Herr Dr. Ralf Utermöhlen, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0080, zugelassen für den Bereich NACE-Code WZ 2008: 18.1 (Herstellung von Druckerzeugnissen) bestätigt, begutachtet zu haben, ob der Standort

Erzberg 45 in 38126 Braunschweig

wie in Umwelterklärung 2025 der Oeding print GmbH und der Hans Oeding GmbH&Co.KG angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 in der Fassung nach der Novelle gemäß VO (EU) 2018/2026 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in der Fassung nach der Novelle gemäß VO (EU) 2018/2026 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung des Standortes ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten des Standorts innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden.

Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen.

Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Braunschweig, 09. September 2026


Dr. Ralf Utermöhlen
Umweltgutachter
DE-V-0080